

Berichtigung der Studien- und Prüfungsordnung des Fachbereichs Gesundheitswissenschaften der Hochschule Fulda – University of Applied Sciences für den Bachelor-Studiengang Gesundheitsförderung vom 22. Januar 2020 (AM 53-2025 vom 26. August 2025)

Die oben genannte Studien- und Prüfungsordnung wird wie folgt berichtigt:

1. In § 4 wird die Angabe „GW1021“ durch die Angabe „GW1582“ ersetzt.
2. In § 5 wird die Angabe „GW1021“ durch die Angabe „GW1582“ ersetzt.
3. In § 6 wird die Angabe „GW1021“ durch die Angabe „GW1582“ ersetzt.
4. In § 7 wird die Angabe „GW1021“ durch die Angabe „GW1582“ ersetzt.
5. In § 8 wird die Angabe „GW1021“ durch die Angabe „GW1582“ ersetzt.
6. In Anlage 1 Studienplan wird die Angabe „GW1021“ durch die Angabe „GW1582“ ersetzt.
7. In Anlage 2 Modulübersicht wird die Angabe „GW1021“ durch die Angabe „GW1582“ ersetzt.
8. Anlage 3 Modulbeschreibungen wird wie folgt geändert:
 - a) Folgendes Modul wird neu eingefügt:

GW1582 Forschung in der Gesundheitsförderung				
Modulcode FB: GF 16	Englische Modulbezeichnung: Health Promotion Research			
Arbeitsaufwand: 450 h, davon 36 h Präsenzzeit 414h Selbststudium, davon Abschlussarbeit 360 h	ECTS-Punkte: 15	Studiensemester: 6. Semester: GF 2020	Häufigkeit des Angebots: Sommer- oder Wintersemester	Dauer: 1 Semester
Art: Pflichtmodul	Niveaustufe: Bachelor	Verwendbarkeit des Moduls: Studiengang Gesundheitsförderung		
1	Qualifikationsziele: Die Studierenden können eine wissenschaftliche Fragestellung auf dem Gebiet der Gesundheitsförderung entwickeln und mit wissenschaftlichen Methoden beantworten.			

2	<p>Inhalte des Moduls: Die Fragestellung muss für die Qualitätsentwicklung von Programmen und Konzepten der Gesundheitsförderung und Prävention relevant sein und innerhalb von 360 Stunden Workload (entspricht ca. 9 Wochen Vollzeit) bearbeitbar sein. Die zu bearbeitende Fragestellung kann sich aus dem Modul Studienprojekt oder der Berufspraxis in der Gesundheitsförderung ergeben.</p> <p>Die Abschlussarbeit muss folgenden Anforderungen genügen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zusammenfassung in Deutsch und Englisch, die Auskunft über Fragestellung, methodisches Vorgehen, Ergebnisse und Schussfolgerungen gibt • Herleitung und Begründung der Fragestellung und deren Relevanz für Gesundheitsförderung und Prävention • Darlegung des Erkenntnis- oder Forschungsstandes zur Fragestellung • Begründung des methodischen Vorgehens, das gegenstandsangemessen sein muss • Nachvollziehbare Darlegung der gewonnenen Erkenntnisse und der Schlussfolgerungen • Einhaltung aller Anforderungen und formalen Kriterien des wissenschaftlichen Arbeitens • Dokumentation des erhobenen bzw. genutzten Datenmaterials im Anhang (ggf. elektronisch). <p>Im Begleitseminar (umfasst insgesamt 3 ECTS) werden typische Arbeitsschritte einer wissenschaftlichen Arbeit besprochen, Vorgehensweisen kritisch reflektiert und Textbeispiele diskutiert. Ein Teil des Begleitseminars wird bereits im 5. Semester angeboten (Entwickeln der Fragestellung und einer Vorhabensbeschreibung), um eine fristgemäße Anmeldung zu gewährleisten.</p>
3	<p>Lehr- und Lernmethoden: 2 SWS Seminar</p>
4	<p>Sprache: Deutsch/Englisch</p>
5	<p>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: notwendig: Erfolgreicher Abschluss der Module GF 1 bis GF 9. empfohlen:</p>
6	<p>Form der Prüfung: Hausarbeit (Abschlussarbeit)</p>
7	<p>Bewertungsmethoden: Benotet</p>
8	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten: Bestandene Modulprüfung, aktive Teilnahme am Begleitseminar</p>
9	<p>Bemerkungen: keine</p>

b) Modul GW1021 (Forschung in der Gesundheitsförderung) wird ersatzlos gestrichen.

Fulda, d. 13.10.2025

Prof. Dr. Benjamin Ewert
Dekan des Fachbereichs Gesundheitswissenschaften